



Protokoll der 81. Delegiertenversammlung
vom 24. Februar 2018
in Giffers

Dauer:	13.00 Uhr – 17.15 Uhr	
Einberufen von:	Vorstand des WSJV	
Vorsitz:	Christian Venetz	
Organisator DV:	Freiburger Jodlervereinigung Marcel Beyeler, Céline Bächler und Judith Buchs	
Protokoll:	Antje Burri	
Übersetzung:	Antje Burri	
Anwesende Ehrengäste:	Zentralpräsidentin Karin Niederberger Zentralsekretär Hector Herzig Ehrenkontrolleur Josef Iten Oberamtmann des Sensebezirks Manfred Raemy	
Fahnenpatin:	Susanne Herren, entschuldigt	
Verbandsführer WSJV:	Dominik Gnos	
Ehrendamen:	Angelique und Aline Bächler	
OK-Delegation WSJV-Fest 2018:	David Girod, Alain Leuenberger, Annelise Cavin Maurus Gerber, Hans Bucher	
OK-Delegation EJF-Fest 2017:	Pierre-Alain Grichting, Co-OK-Präsident EJF Brig-Glis 2017 Delegation der organisierenden Jodlerklubs: JK Zer Tafenu Ried-Brig und JK Ahori Brig-Glis	
OK-Delegation WSJV-Fest 2021:	Armin Zollet, Heinz Tschannen JK Edelweiss Flamatt Michaela Beier und Adrian Zollet, Kurt Mettler, JK Cordast Manfred Raemy, Co-OK-Präsident	
Delegierte der Unterverbände:	BKJV	Rolf Christen
	ZSVJ	Silvia Hafner
	NOSJV	Jörg Burkhalter
	NWSJV	Silvia Meister
Anwesende Ehrenmitglieder:	Walter Bucher	Paul Herren
	Gilbert Kolly	Alain Meuwly
	Hermann Ogi	Andrea Pürro
	Schwaller Fridolin	Irene Von Arx
	Titus Von Arx	Hansrüedi Zbinden
Anwesende Freimitglieder:	Willy Cevey	Alois Gilli
	Ruth Massonnet	Hans Michel
	Walter Rufenacht	Paul Zbinden
	Christian Jungo	
Regionalberichterstatter:	FR/GE/NE/VD/JU:	Antje Burri
Rechnungsrevisoren WSJV:	Ernest Roemer und Céline Bächler	
Pressevertreter:	SHJZ	Antje Burri
	Walliser Bote	Antje Burri
	Freiburger Nachrichten	Antje Burri

Entschuldigungen:

Walter Frei	Familienstiftung Frei
Susanne Herren	Fahnenpatin
Gion Huonder	Ehrenmitglied und Fahngötti
Marc Antoine Grec	Freimitglied
Walter Aebi	Freimitglied
Schaller Marliese	JK Bärgarve, Naters
Daniel Föhn	Juryobmann WSJV-Fest 2018
Sepp In-Albon	Ehrenmitglied und ehem. Vorstandsmitglied des WSJV
Clarisse Cerf	Alphornbläserin
Andreas Seitz	Regionalberichterstatter VS
Verena Weibel	Alphornbläserin
JK Alpenrösli, Gland	
Gérald Buchs	Fahnenschwinger
Marc-Henri Grobéty	Alphornbläser

Christian Venetz entschuldigte speziell die Abwesenheit des Vorstandsmitgliedes und Aktuarin Marie-Louise Merz, aufgrund einer Weiterbildung.

Mit der Eröffnungsmelodie, ARYverdon von Willy Jacques haben die Alphornbläser/Innen und die Fahenschwinger/Innen mit ihrer Darbietung ein stimmiges Bild vor Beginn der Delegiertenversammlung geboten.

Der Präsident des WSJV Christian Venetz heisst alle im Namen des Vorstandes zur 81. Delegiertenversammlung in Savigny herzlich willkommen.

Die gesamte Delegiertenversammlung wird abwechslungsweise in hochdeutscher und französischer Sprache, mit Projizierung der Beiträge in der anderen Sprache abgehalten. Auch an der Veteranenehrung wird beiden Sprachen Rechnung getragen.

Die Kameradinnen und Kameraden der «Freiburger Jodlervereinigung» – Organisator der Delegiertenversammlung waren besorgt um die notwendige Infrastruktur des Tagungsortes „Sporthalle“ in Giffers und haben dies festlich herausgeputzt und geschmückt, wofür ihnen der Präsident des WSJV, Christian Venetz, vorab die besten Dankesworte der Versammlung ausspricht.

Unter der Leitung von Christian Jungo, Dirigent des JK Alphüttli Plaffeien, wird das Eröffnungslied «Beichlejutz», komponiert von Franz Stadelmann, von Delegationen der Mitglieder der Freiburger Jodlervereinigung gemeinsam zum Besten gegeben. Der Text wurde durch Peter Loretan auf die Leinwand projiziert.

Traktandum 1:	Begrüssung
----------------------	-------------------

Erläuterungen: Der Präsident des WSJV, Christian Venetz, begrüsst alle Anwesenden gemäss Seite 2 des Protokolls sowie alle Aktivmitglieder. Die Einladung der erfolgte gemäss Art. 16, 17 und 20 der Statuten des EJV. Stimmberechtigt sind alle Anwesenden, welche im Besitz der hellgrünen Karte sind.

Dringliche Meldung: «Achtung, Achtung, wichtige Durchsage. Es kommt Ihnen auf der Autobahn Giffers kein Falschfahrer entgegen», lautete die dringliche Durchsage von Christian Venetz. Er nutzte bei der Gelegenheit die Begrüssung kurz zu unterbrechen, weil die Versammlung die grosse Ehre hatte, die Zentralpräsidentin Karin Niederberger an ihrem Geburtstag unter sich begrüßen zu dürfen und damit er ihr einen Geburtstagsstrauss überreichen konnte.

Mit der Darbietung des Geburtstagsständchens « Happy Birthday to you» wünschte die Versammlung Karin Niederberger «Alles Gute zum Geburtstag und auch weiterhin viel Freude an der Ausübung der verantwortungsvollen Aufgabe».

Abstimmung und Beschluss:	Der Vorschlag „offene Stimmabgabe“ des Vorstandes, bei Abstimmungen und Wahlen gemäss Art. 18 der Statuten, wird einstimmig unterstützt.
----------------------------------	---

Abstimmung und Beschluss:	Dem Vorschlag der per Einladung zugestellten Traktanden wird einstimmig entsprochen.
----------------------------------	---

Wortmeldungen: Nachdem keine Einwände und Bemerkungen zur Einladung erfolgten, erklärte Christian Venetz die Versammlung als eröffnet. Der Präsident Christian Venetz erteilt dem OK-Präsidenten der Tagung Marcel Beyeler von der Freiburger Jodlervereinigung das Wort. Marcel Beyeler und seine Kolleginnen Céline Bächler und Judith Buchs fühlen sich geehrt, die Delegierten und die Gäste des WSJV in Giffers willkommen heissen zu dürfen. Er wünscht allen einen angenehmen Aufenthalt und eine interessante Versammlung.

Christian Venetz ruft in Erinnerung, dass alle, die noch keine Bankettkarte gelöst oder den Abschnitt der Einladungskarte noch nicht ausgefüllt und abgegeben haben, dies so rasch als möglich nachzuholen.

Traktandum 2:	Bestellen des Wahlbüros und Wahl der Stimmzähler
----------------------	---

Erläuterungen: Der Vorstand schlägt folgende Personen als Mitglieder des Wahlbüros vor:

- Gallus Zosso (Chef)
- Peter Loretan
- Kuno Zbinden

Abstimmung und Beschluss:	Dem Vorschlag des Wahlbüros wird einstimmig entsprochen.
----------------------------------	---

Erläuterungen: Gallus Zosso schlägt folgende Personen als Stimmzähler vor:
Namen:

Christopher Borloz	Alain Meuwly
Thomas Jossen	Hans Bucher
Hermann Ogi	Roland Thürler
Pascal Freiburghaus	Ernest Frick

Abstimmung und Beschluss:	Die Delegierten sind mit der Wahl der Stimmzähler einstimmig einverstanden.
----------------------------------	--

Traktandum 3:	Protokoll der DV 2017 in Savigny
----------------------	---

Erläuterungen: Das Protokoll der DV in Savigny, wurde vom Vorstand anlässlich der Sitzung vom 07.06.2017 zu Händen der Delegiertenversammlung verabschiedet und lag beim Eingang zum Tagungslokal auf. Ebenso ist es auf der Homepage aufgeschaltet. Der Vorschlag auf das Verlesen des Protokolls zu verzichten, wird einstimmig angenommen.

Annelise Cavin und Walter Bucher durften je eine Aufmerksamkeit als Dank für ihre grossen Übersetzungsarbeiten in Empfang nehmen.

Abstimmung und Beschluss:	Das Protokoll der 80. DV vom 25.02.2017 in Savigny wird einstimmig genehmigt und der Verfasserin und Sekretärin ad. interim Antje Burri-Escher verdankt.
----------------------------------	---

Traktandum 4:	Jahresbericht des Präsidenten
----------------------	--------------------------------------

Erläuterungen: *Während des Traktandum 4 wurde der Service eingestellt.* Der Jahresbericht wurde vom Präsidenten Christian Venetz verlesen und liegt dem Protokoll der DV bei.

Bei der Totenehrung wurde für alle Heimgegangenen eine Kerze angezündet. Es haben uns für immer verlassen:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------|
| - Rolf Ackermann, Murten FR | - Philippe Badel, Bassins VD |
| - René Bosson, Rue FR | - André Claus, St. Silvester FR |
| - Michel Combremont, L'Etivaz VD | - Daniel Cornu, Echallens VD |

- Heinz Dutly, Tafers FR
- Moritz Jossen, Naters VS
- Hans-Ulrich Schnegg, Wabern BE
- Moritz Werro, Düdingen FR
- Kurt Geiser, Arbaz VS
- Andreas Schafroth, Kerzers FR
- Hans-Ruedi von Gunten, Le-Châble VD

Die spezielle Laudatio für das ehemalige Vorstandsmitglied des WSJV Hans-Ueli Schnegg ist dem Jahresbericht des Präsidenten zu entnehmen.

Zu Ehren der Heimgegangenen sangen die Kameradinnen und Kameraden von der Freiburger Jodlervereinigung nach einer Schweigeminute das Stück: «Es treichelet heizue» von Alfons Gugler.

Wortmeldungen:

Vizepräsident Gallus Zosso verdankt im Namen aller Anwesenden Christian Venetz die grosse und umsichtige Arbeit für den WSJV. Die Versammlung dankt dem Präsidenten mit einem grossen und langanhaltenden Applaus.

Christian Venetz erteilt das Wort an den Webmaster Titus von Arx für Informationen zur Homepage des WSJV. Titus von Arx weist auf die Möglichkeit der Publikationen der Vereinsnähe hin und bietet seine Hilfe und Unterstützung bei möglichen Bedürfnissen an. Die Homepage wird laufend à jour gehalten. Die Spartenberichte 2017 sind ebenfalls auf der Homepage wie auch die Bilder der DV, die bei Bedarf gemäss entsprechender Information bestellt werden können.

Christian Venetz verdankt Titus von Arx seinen unermüdlichen und unentgeltlichen Einsatz zu Gunsten des WSJV mit einem kleinen Präsent.

Traktandum 5: Mutationen

Erläuterungen:

Der Mutationsverantwortliche Gallus Zosso informiert über den Mitgliederbestand des WSJV per 31. Dezember 2017 wie folgt:

Vorstandsmitglieder	8
Ehrenmitglieder WSJV	16
Ehrenmitglieder EJV	7
Freimitglieder WSJV	14
Freimitglieder EJV	4
Ehrenveteraninnen/-veteranen	71
Veteraninnen/Veteranen	548
Jodlerinnen/Jodler	132
Alphornbläserinnen/-bläser	364
Fahnschwingerinnen/-schwinger	58
Freund und Gönner	9
Dirigentinnen/Dirigenten	53
Total Gruppen	46

Wortmeldungen:

Christian Venetz verdankt die Ausführungen und gewissenhafte Arbeit von Gallus Zosso als Mutationsverantwortlicher.

Grussbotschaft: Christian Venetz hat die grosse Freude dem Oberamtman des Sensebezirks Manfred Raemy das Wort für die Grussbotschaft erteilen zu dürfen.

Oberamtman Manfred Raemy freute sich ausserordentlich die Delegiertenversammlung im deutschsprachigen Bezirk des Kantons willkommen zu heissen. Nicht nur die Sprache ist hier speziell, sondern auch die geografische Lage. Gegen Osten bildet die Sense die Grenze zum reformierten Kanton Bern, im Süden bilden die Voralpen eine natürliche Grenze und im Westen liegt die Sprachgrenze. Zudem stellt er fest, dass bereits vier Westschweizerische Jodlerfeste (1959 in Rechthalten – 10. Anlass, 1976 in Tafers – 15. Anlass, 2006 in Rechthalten – 25. Anlass und 2012 in Plaffeien 27. Anlass) im Sensebezirk stattgefunden haben. Beim Mathematiküben stellte er fest, dass verteilt auf die sechs Mitgliedkantone der Sensebezirk ziemlich oft als Organisator zum Zuge kam, was er als gutes Zeichen deutete, dass die Versammlung für eine Durchführung eines weiteren Festes – wiederum im Sensebezirk positiv gesinnt ist.

Christian Venetz verdankt die sympathischen Worte von Oberamtman Manfred Raemy mit einem kleinen Präsent und den Dankesworten sowie besten Wünschen für die Zukunft der Gemeinden im Sensebezirk und wünschte ihm weiterhin viel Glück und Befriedigung in seinem sicher nicht immer einfachen Amt.

Traktandum 6: Zahl der Stimmberechtigten

Erläuterungen: Der Chef des Wahlbüros Gallus Zosso informiert über die Zahl der stimmberechtigten Delegierten wie folgt:

Vorstandsmitglieder	8
Ehrenmitglieder	10
Freimitglieder	4
Jodlerinnen/Jodler	9
Klubs mit 2 Stimmen max.	54
Alphornbläserinnen/-bläser	23
Fahnschwingerinnen/-schwinger	8
Freund & Gönner	1
Dirigentinnen/Dirigenten	3
Gäste (ohne Stimmrecht)	5
Total	120
Absolutes Mehr/:2+1	61

Wortmeldungen: Christian Venetz verdankt die Ausführungen von Gallus Zosso für das Wahlbüro.

Traktandum 7: 29. Westschweizerisches Jodlerfest 29.6. – 1.7.2018 in Yverdon-les-Bains

Erläuterungen: Der Präsident des WSJV Christian Venetz informiert, dass es bereits in vier Monaten soweit ist, dass wir in Yverdon zum 29. Verbandsfest zu Gast sein werden.

Der Einladung zur DV lag dieses Jahr erstmals eine Zusatz-Orientierung zu den einzelnen Traktanden bei.

7.1 Wahl des Jurypräsidenten

Vizepräsident Gallus Zosso den Verbandspräsidenten Christian Venetz als Jurypräsidenten vor.

Diskussion: Wird nicht gewünscht.

Abstimmung und Beschluss:	Die Versammlung unterstützt den Vorschlag des Vorstandes einstimmig.
----------------------------------	---

Erläuterungen:

7.2 Wahl der Jurymitglieder aller drei Sparten

Die Namen der Jurymitglieder, die aus Gründen der Planungssicherheit aus den Sparten Jodelgesang, Alphornblasen und Fahنشwingen alle aufgeführt wurden, sind lauten:

Juroren Jodelgesang

Name	Vorname
Bumann	Caroline
Föhn	Daniel
Lehner-Mutter	Manuela Maria
Schmid	Adrian
Summermatter	Peter

Juroren Alphornblasen

Name	Vorname
Beier	Michaela
Borloz	Christopher
Bovet	Florian
Cecchin	Gianpaolo
Gantelet	Philippe
Gilli	Alois
Girod	David
Girod	Virginie

Juroren Fahنشwingen

Name	Vorname
Cotting	Bruno
Meuwly	Alain
Rudaz	Jean-Louis
Ruprecht	Olivier
Schweizer	Urs
Volken	Christian-Helga
Zbinden	Hansrüedi
Zbinden	Kuno

Juroren Alphornblasen

Namen	Vornamen
Hinder	Mägi
Jous	Alexandre
Lehmann	Hugo
Monory	Nathalie
Schmid	Tim
Scotton	Robert
Zollet	Adrian
Zollet	Armin

Erläuterungen:

7.3 Wahl des Fähnrichs und Fähnrich Stellvertreter

Das OK empfiehlt der Versammlung nachfolgende Personen:

Fähnrich Jacky Domont. Er ist Mitglied der Alphornbläsergruppe «Cors en coeur» aus dem Kanton Jura.

Als Vize-Fähnrich stellt sich Cindy Jaquie, Mitglied des JK Echo du Gros-de-Vaud zur Verfügung. Das OK stellte sie als jung und dynamisch und absolut im Trend der Gleichberechtigung vor. Ein Beweis mehr, dass der WSJV mit der Zeit geht.

Diskussion: Wird nicht gewünscht.

Abstimmung und Beschluss:	Die Versammlung unterstützt die Vorschläge des Vorstandes einstimmig.
----------------------------------	--

Erläuterungen:7.4 Wahl Berichterstatter/in allgemeines Festgeschehen

Die Unterverbandsberichterstatterin Antje Burri wird als offizielle Festberichterstatterin vorgeschlagen.

Diskussion:

Wird nicht gewünscht.

Abstimmung und Beschluss:	Die Versammlung unterstützt den Vorschlag des Vorstandes
----------------------------------	---

Erläuterungen:7.5 Allgemeine Orientierung vom OK Yverdon-les-Bains

Die Vorbereitungen auf das vom 29. Juni – 01. Juli 2018 stattfindende 29. Westschweizerische Jodlerfest in Yverdon-les-Bains laufen auf Hochtouren. Es steht unter dem Motto «Zauber unserer Traditionen» - «Magie de nos traditions» und die Vorbereitungen sind weit fortgeschritten. David Girod, OK-Präsident war stolz zu verkünden, dass dem Ehren-Komitee Frau Bundesrätin Simonetta Somaruga vorsteht. Weitere Helferinnen und Helfer, die das OK in diversen Ressorts unterstützen werden, sind immer noch herzlich willkommen, davon gibt es nie genug. Dank aller Mithilfe erwarten sie ein gutes Gelingen des Jodlerfestes bei toller Atmosphäre. Er zeigte der Versammlung mittels einer Präsentation die Gegebenheiten der Festivitäten auf und ermunterte zu einer zahlreichen Teilnahme, sei als Aktive im freundschaftlichen Wettkampf oder ganz einfach als Besucher und wünschte allen unvergessliche Momente der Kameradschaft bei besten Voraussetzungen.

Wortmeldungen:

Christian Venetz verdankt die Präsentation mit den besten Wünschen zum Gelingen an das OK und allen beteiligten Helferinnen und Helfern des 29. Westschweizerischen Jodlerfestes 2018 in Yverdon-les-Bains.

Zurzeit hätten sich noch nicht alle Vereine und Klubs zum Verbandsfest angemeldet, was immer noch möglich ist. Er hatte die Gelegenheit, den Festort anlässlich der Rekognoszierung näher kennen zu lernen und habe sich in dieses Städtchen verliebt. Das historische Stadtzentrum mit seinem speziellen Charme hat ihn beeindruckt und überzeugt, dass die Jodlerfamilie hier gemütliche und kameradschaftliche Stunden miteinander verbringen werden. Er motivierte die Gelegenheit zu nutzen und sich mit Anmeldung und der aktiven Teilnahme fürs Eidg. Jodlerfest 2020 in Basel zu qualifizieren.

Wortmeldungen:

Christian Venetz erteilte Wort an Pierre-Alain Grichting, CO-OK-Präsident des 30. Eidg. Jodlerfestes 2017 in Brig-Glis.

Pierre-Alain Grichting bedankte sich im Namen der beiden Trägervereine für die grosse Unterstützung. Er entschuldigte Roberto Schmid und Hans- Ruedi Mooser, die anderweitigen Verpflichtungen folgen mussten.

«Was ist die Kraft eines solchen Festes? Mythisch, emotional und das mit einer Zentralpräsidentin Karin Niederberger, die immer die Sonne mit sich trägt», so Pierre-Alain Grichtig. Es steckte sehr viel Arbeit während 4 Jahren dahinter. Über 150'000 Teilnehmer, bei Kosten von über CHF 100'000.— an Sicherheitsaufwand. Das Fest wurde nicht mit einem Gewinnziel organisiert,

doch darf berichtet werden, dass der Kanton keine Garantieleistung erbringen muss.

Pierre-Alain Griching wünscht Namens des OK des Eidg. Jodlerfestes 2017 in Brig-Glis dem OK von Yverdon-les-Bains viel Kraft und Herzblut für die Organisation des Westschweizerischen Jodlerfestes und garantierte, dass sie am Unterverbandsfest in Yverdon-les-Bains teilnehmen werden.

Die Alphornbläser/innen und Fahnschwinger schlossen diesen Tagungspunkt mit der stimmigen Darbietung Fiesch 2001 von Willy Cevey ab.

Traktandum 8:	Rechnungsabnahme
----------------------	-------------------------

Erläuterungen: Christian Venetz übergibt zur Erläuterung der Jahresrechnung das Wort an den Kassier Alain Leuenberger, der diese präsentiert.

Wortmeldungen: 8.1 Verbandsrechnung 2017
Auf allen Tischen liegt ein Zusammenzug der Rechnung auf, welcher zudem projiziert wird. Alain Leuenberger erläutert alle Über- oder Unterschreitungen des Budgets in der vorliegenden Rechnung 2017. Die Ausgaben belaufen sich auf CHF 56'081.00 und die Einnahmen belaufen sich auf CHF 58'486.00, woraus ein kleiner Gewinn von CHF 2'404.00 resultiert.

8.2 Fahnenfonds
Die Familienstiftung Frei hat auch im verflossenen Jahr einen Betrag von CHF 1'000 gesprochen, der in den Fahnenfonds fliesst. Ebenso durfte vom Kanton Freiburg wieder ein Beitrag von CHF 1'000 entgegengenommen werden. Zudem haben die Berichterstatter Andreas Seitz und Antje Burri erneut auf ihre Entschädigung verzichtet.

Diskussion: Keine Wortmeldungen.

Wortmeldungen: 8.3 Revisorenbericht
Ernest Roemer und Céline Bächler haben gemäss Art. 25 der Statuten die Verbandsrechnung geprüft. Die Buchhaltung ist ordnungsgemäss, übersichtlich und exakt geführt und die Buchungen stimmen in allen Belangen überein. Die Revisoren empfehlen der Versammlung die Jahresrechnung vorbehaltlos zu genehmigen und dem Kassier und dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

Abstimmung und Beschluss:	Die Jahresrechnung 2017 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier verdankt.
----------------------------------	--

Erläuterungen: 8.4 Voranschlag 2018
Auf allen Tischen liegt ebenfalls ein Zusammenzug des Budgets 2018 auf, welche zudem projiziert wird. Alain Leuenberger erläutert das Budget 2018, das sich im üblichen Rahmen bewegt. Das Budget sieht bei Ausgaben von CHF 56'082.00 und Einnahmen von CHF 58'486.00 einen Einnahmeüberschuss von CHF 3'004.00 vor.

Diskussion: Wird nicht gewünscht.

Abstimmung und Beschluss:	Das Budget 2018 wird einstimmig genehmigt und dem Kassier verdankt.
----------------------------------	--

Erläuterungen:8.5 Mitgliederbeiträge 2019

Alain Leuenberger unterbreitet den Vorschlag basierend auf der Erfolgs- und Bilanzrechnung, welche einen ausgeglichenen Stand aufweisen, die Beiträge unverändert zu belassen.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung und Beschluss:	Der Antrag zur Beibehaltung des bestehenden Mitgliederbeitrags 2019 wird einstimmig unterstützt.
----------------------------------	---

Christian Venetz dankt der Versammlung für das grosse Vertrauen und dem Kassier Alain Leuenberger für seine grosse Arbeit und informiert, dass der Vorstand sich an das Budget halten wird und sich bemüht nach weiteren möglichen Lösungen für einen positiven Rechnungsabschluss zu suchen.

Diskussion:

Keine weiteren Wortmeldungen.

Traktandum 9:	Berichte Kurswesen
----------------------	---------------------------

Erläuterungen:

Die Spartenverantwortlichen halten vor allem Ausblick in ihren Bereichen. Die Berichte sind zudem alle auf der Homepage des WSJV publiziert.

Erläuterungen:9.1 Alphornblasen

Kurse:

24.02.2018	Kurs vor der DV
März 2018	Erstmals Eidg. Kurleiterkurs mit J&M
07.04.2018	Eid. Jury-Weiterbildungskurs, aufgesplittet nach Unterverbänden, in Bösinggen Thema: Klassengerechte Berichte
29.04.2018	Expertisenblasen, WABV Wettblasen in Yverdon

Anlässe:

12.03.2018	Frühjahrsjurysitzung
29.06.- 01.07.2018	Westschweizerisches Jodlerfest, Yverdon-les-Bains <ul style="list-style-type: none"> • Offizielle Feier: Stück «ARYverdon» von Willy Jacques • Teilnahme am Festumzug • Platzchefs, Ansager, Betreuer werden gesucht → David Girod oder admin@arcda-ary.ch

Die Alphornobmänner bemühen sich darum, in der Zukunft an weiteren Volkshochschulen Alphornkurse anbieten zu können.

Erläuterungen:9.2 Fahnenschwingen

Kurse:

24. - 25.03.2018	Fahnenschwinger-Wochenende, in Mürren BE Anmeldungen → Peter von Allmen BKJV
21.04.2018	Eidg. Jurykurs, Rothenburg LU
03.11.2018	Herbstkurs und Walliser Wanderpreis, Naters VS

Anlässe:

29.04.2018	Wanderpreis WSJV, Leimacker, Yverdon-les-Bains VD
03.06.2018	Eidg. Wanderpreis, in Thun
29.06.-01.07.18	WSJV Jodlerfest, Yverdon-les-Bains VD
04.11.2018	Hauptversammlung

Übungsmöglichkeiten

<i>KT</i>	<i>Ort</i>	<i>Zeit</i>	<i>Verantwortlich</i>
FR	Tafers Mehrzweckhalle	1.+3. Sonntag 9.00 – 11.00 Uhr	K. Zbinden
	Grangeneuve halle de gym.	Montag 18.00 – 19.00 Uhr	J.-L. Rudaz
	Courtepin Landi	Donnerstag ab 19.30 Uhr	P. Zbinden
GE	Avully halle polyvalente	Donnerstag 20.30 bis 22.00 Uhr	K. Welten
VD	Chardonne grande salle	Montag 18.00 – 20.00 Uhr	G.-F. Genton
VS	Naters Stapfenhalle	Montag ab 18.00 Uhr	H.-R. Zbinden
	Naters Turnhalle Klosi	Sonntag Ab 19.00 Uhr	H.-R. Zbinden
	Montana-Village halle de gym.	Mittwoch 18.30 – 20.00 Uhr	J. Micheloud

Erläuterungen:9.3 Jodelgesang

Da Peter Loretans Stimme kurzfristig versagte, übernahm Christian Venetz dessen Part und gab die Informationen zum Jodelgesang zum Besten.

Kurse:

<i>Ort/Datum</i>	<i>Zeit/Inhalt</i>	<i>Verantwortlich</i>
offen	Herbstkurs, in Schmitten	Sibylle Süess-Aeby
21.04.2018	Frühjahrskurs, in Cossoney-Ville Jodlerkurs für Anfänger	Regula Ritler
27./28.04.2018	«Mit Köpfchen spielend jodeln», in Schmitten	Sibylle Süess-Aeby Natascha Monney Christine Lüthi
15.09.2018	Chroleiterweiterungskurs, in Cossoney-Ville	Johannes Diederer

Anlässe:

25.08.2018	Trachtenweihe JK Bachji, in Lalden
26.08.2018	Walliser Jodlertreffen, in Ausserberg • 28.05.+17.08.2018 Gesamtchorproben in Lalden
07.+08.09.2018	Kantonal Freiburgisches Jodlertreffen, in Münchenwiler. Organisator: JK Münchenwiler

Die ausgezeichnete Zusammenarbeit mit allen Kursverantwortlichen aller Unterverbände wird speziell verdankt. Aber auch die Arbeit aller Kursleiterinnen und Kursleiter. Zu guter Letzt erinnert Christian Venetz die SUISA-Meldungen vorzunehmen und damit den Komponisten den notwendigen Wert zu zollen. Bei Fragen stehe Peter Loretan jederzeit helfend zur Seite.

9.4 Nachwuchs / Jugend und Musik

Wortmeldungen:

Christopher Borloz informiert die Versammlung über das Projekt Jugend und Musik im Kanton Waadt. Gemäss der Verordnung des EDI über das Förderungskonzept 2016-2020 zum Programm «Jugend und Musik» Art. 6 und 7) sind alle J+M-Leitenden angehalten, alle drei Jahre eine Weiterbildung zu besuchen. Das Weiterbildungsangebot wird sich auf zwei Pfeiler stützen:

- J+M-Weiterbildungstag mit spartenübergreifenden Themen und Austauschformaten, der von der Projektleitung J+M organisiert und angeboten wird.
- Spartenspezifische und spartenübergreifende Weiterbildungsangebote von Organisationen, die durch die Vollzugsstelle als Teil des J+M-Weiterbildungsangebots anerkannt werden.

Neu konzipiert wurde das Modul «Alphorn». Eine erste Durchführung ist geplant für 10.03.2018 (ganztags), 21.03.2018 (abends), 16.04.2018 (abends, 07.05.2018 (abends). Seit der Lancierung des Programms J+M haben sich rund 750 Interessierte für eine J+M-Leitenden-Zertifizierung beworben. Rund 400 Personen konnten die Module erfolgreich abschliessen und sind zertifiziert. Seit Beginn des Programms sind rund 420 Beitragsgesuche für Kurse und Lager eingereicht worden, wovon rund 315 bereits bewilligt wurden.

Weitere Informationen unter: www.bak.admin.ch/jugend-und-musik

Informationen:

Der WSJV plant in Zukunft auch Kurse und Schnuppertage für unseren Nachwuchs anzubieten. Dies vor allem auch darum um den Bestand der Vereine auch in der Zukunft gewährleisten zu können. Die übrigen Unterverbände führen diese Art von Kurs schon seit einigen Jahren sehr erfolgreich durch, informiert der Präsident Christian Venetz und übergibt das Wort an Franziska Monney.

Wortmeldungen:

Franziska Monney wendet sich als eine der Leitenden eines der drei Kinderjodlerchörli aus dem Kanton Freiburg an die Versammlung, welche die Versammlung mit ihren herzlichen Auftritten bereicherten.

Sie erinnerte die Anwesenden über den Werdegang von vielen Kindern, die heute junge erwachsene Menschen sind. Aber auch über den Rückblick derer Entwicklung und die viele Arbeit die mit viel Herzblut verbunden ist. Aber

auch dass jeder einzelne Aktive mitverantwortlich ist für die Weitergabe unseres Kulturgutes in der eigenen Region. Denn wenn jeder die Traditionen mit Herzblut vorlebt und die Freude und Zufriedenheit spüren lässt, wird vermehrt das Interesse geweckt und die Eigenmitwirkung gefördert.

So werden im WSJV vermehrt Schnuppertage für Alphorn, Fahنشwingen und Jodeln angeboten, damit die Kinder und Jugendlichen Einblick erhalten.

Die Planung sieht eine Durchführung eines Schnuppertages Ende August vor, weitere Informationen erfolgen an die Präsidenten der Vereine und Klubs.

Diskussion: Keine Wortmeldungen.

Abstimmung und Beschluss:	Die Kursberichte 2017 aller Sparten werden einstimmig zugestimmt.
----------------------------------	--

Christian Venetz verdank die vorbildliche Arbeit und das grosse Engagement in allen Sparten, welchen Anerkennung und grosser Dank sowie ein grosser Applaus gebührte.

Weiter bat der Präsident Michaela Beier Michaela auf die Bühne. Sie hat sich von 2009 – 2017 speziell für den Nachwuchs eingesetzt, als Vertreterin des WSJV in der Fachkommission Nachwuchs des Eidg. Jodlerverbandes. Er verdankte ihren Einsatz für den Nachwuchs und überreichte ihr als Anerkennung für die geleistete Arbeit einen Blumenstrauss.

Traktandum 10:	Delegiertenversammlung/Veteranenehrung 23.02.2019 des WSJV
-----------------------	---

Erläuterungen: Bestimmung des Durchführungsortes
Der JK Val-de-Ruz, hat sich bereit erklärt die 82. DV / Veteranenehrung vom 23.02.2019 in Dombresson NE zu organisieren.

Diskussion: Die Diskussion wird nicht verlangt und die Versammlung verdankt die Kandidatur mit einem grossen Applaus.

Abstimmung und Beschluss:	Der Kandidatur vom JK Val-de-Ruz, von Dombresson wird einstimmig zugestimmt.
----------------------------------	---

Traktandum 11:	30. Westschweizerisches Jodlerfest 2021
-----------------------	--

Erläuterungen: 11.1 Beschlussfassung der Durchführung
Der WSJV führt alle 3 Jahre sein Unterverbandsfest durch. Dies immer ein Jahr nach dem Eidg. Jodlerfest, welches im 2020 in Basel stattfindet.

Diskussion: Keine Wortmeldungen

Abstimmung und Beschluss:	Dem Antrag zur Durchführung des 30. Westschweizerischen Jodlerfestes 2021 wird diskussionslos entsprochen.
----------------------------------	---

Erläuterungen:11. 2 Bestimmung des Festortes

Aufmerksame Leser haben der schriftlichen Vororientierung sicher entnommen, dass die Beschlussfassung für den Durchführungsort traktandiert war, jedoch ohne Nennung dessen. Vorabklärungen und Informationen bewogen den Vorstand jedoch nicht ein Jahr zu verlieren und den Antrag zu traktandieren und anlässlich der Versammlung zu erläutern.

Es wird zunehmend schwieriger Festorte und Organisatoren für die Austragung eines Jodlerfestes zu finden. Mit grosser Freude darf der Vorstand die Versammlung darüber informieren, dass tatsächlich Ende Januar 2018 ein offizieller Antrag für die Durchführung des 30. Westschweizerischen Jodlerfestes 2021 eingegangen ist.

Der Vorstand hat die Kandidatur der Trägerorganisationen der «Folkloreformation übere Schüffensee, dem Jodlerklub Cordast und dem Jodlerklub Edelweiss Flamatt einstimmig zur Durchführung des Westschweizerischen Jodlerfestes in Bösinggen und Laupen zur Unterstützung empfohlen.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen

Abstimmung und Beschluss:	Der Antrag der Trägerorganisationen zur Durchführung des Westschweizerischen Jodlerfestes 2021 in Bösinggen-Laupen wird einstimmig unterstützt
----------------------------------	---

Christian Venetz dankt den Kameraden der Trägerorganisation für ihre Bereitschaft und gratuliert zur einstimmigen Wahl des Festortes und verkündet die Vorfreude auf die Präsentation dessen anlässlich der nächsten Delegiertenversammlung vom 23. Februar 2019 in Dombresson.

Traktandum 12:**Wahlen****Erläuterungen:**12.1 Ersatzwahl eines Vorstandsmitgliedes

Christian Venetz informiert die Versammlung darüber, dass die Sekretärin Marie-Louise Merz per April 2017 ihre sofortige Demission eingereicht hatte. Ad. Interim wurde diese Arbeit von Antje Burri-Escher wahrgenommen. Sie ist seit dem Jahr 2000 Einzelmitglied des WSJV und nahm als Vertreterin des WSJV von 2001 bis 2018 in der Fachkommission Marketing und Kommunikation des Eidg. Jodlerverbandes Einsitz. Ausserdem ist sie seit 2001 offizielle Berichterstatterin des WSJV. Der Vorstand schlägt der Versammlung Antje Burri-Escher zur Wahl in den Vorstand des WSJV vor.

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung und Beschluss:	Auf Antrag des Vorstandes wurde Antje Burri-Escher einstimmig in den Vorstand des WSJV gewählt.
----------------------------------	--

Erläuterungen:12.2 Rechnungsrevisor WSJV

Der Organisator des nächsten Austragungsortes der DV muss einen Vorschlag unterbreiten. Der JK Val-de-Ruz schlägt André Haussener als 2. Revisor

Diskussion:

Keine Wortmeldungen.

Abstimmung und Beschluss:	Der Vorschlag JK Val-de-Ruz zur Wahl von André Haussener als neuer wird einstimmig unterstützt.
----------------------------------	--

Christian Venetz gratuliert allen Gewählten und wünscht ihnen viel Freude beim Ausüben ihres Amtes.

Traktandum 13:	Schriftliche Anträge
-----------------------	-----------------------------

Information: Christian Venetz informiert, dass der von Maurus Gerber vom JK Edelweiss St-Croix hängige Antrag in Bearbeitung ist, bezüglich der Bezeichnungsanpassung «Freimitglied» – «membre libre» in «membre honoraire».

Nach Absprache mit der Zentralpräsidentin Karin Niederbergerungen nach der Behandlung im Eidg. Zentralvorstand auch im WSJV so angewendet, weil der WSJV keine eigenen Statuten besitzt und sich nach den Statuten des Eidg. Jodlerverbandes richtet.

Es sind keine weiteren neuen Anträge eingegangen

Traktandum 14:	Eidg. Jodlerverband / Statutenänderung
-----------------------	---

Erläuterungen: Christian Venetz erteilt dazu das Wort an Karin Niederberger. Karin Niederberger begrüsst die Jodlerfamilie und zahlreiche Gäste namentlich.

Mittels einer Präsentation in französischer Sprache orientiert Karin Niederberger in ihrem Bündner Dialekt über die Statutenänderungen, die anlässlich der Delegiertenversammlung des EJV zur Abstimmung kommen werden.

Diskussion: Hermann Ogi stellt sich Fragen und spricht Bedenken zum neuen Studienangebot und der Anstellung von der Luzerner Fachhochschule aus. Karin Niederberger stellt sich hinter unseren Laienverband und dass wir unsere Arbeit mit unserem Können zeigen.

Information: Weiter Informationen von Karin Niederberger:

Das Verbandsorgan SHJZ musste per 31.12.2018 gekündigt werden. Weiter Informationen erfolgen.

Ausserdem nimmt sie Stellung zur «NO-Billag»-Initiative. Gemäss den Statuten des EJV ist der Verband politisch neutral, was auch so bleiben soll. Dennoch hat der Vorstand über die Vorlage diskutiert und *bittet* somit darum, der der NO-Billag nicht zuzustimmen.

Diskussion: keine weiteren Wortmeldungen

Christian Venetz liess die Versammlung konsultativ über die von Karin Niederberger präsentierten Statutenänderungen abstimmen.

Abstimmung und Beschluss:	Die Versammlung stimmte der Vorlage zu den Statutenänderungen des EJV konsultativ zu.
----------------------------------	--

Die Zentralpräsidentin immer begeisternd und für eine Überraschung bekannt, überreichte allen Partnern und Partnerinnen der Vorstandsmitglieder

ein witziges Präsent zum «gemütlich Geniessen» in welcher Form auch immer.

Traktandum 15: Ehrungen

Erläuterungen: Christian Venetz führt durch das Traktanda und die Laudatio des langjährigen Vorstandsmitglieds Marie-Louise Merz.
 Leider konnte Frau Marie-Louise Merz an der heutigen Ehrung aus beruflichen und Weiterbildungsgründen nicht persönlich teilnehmen. Sie ist seit 1988 Einzelmitglied des Westschweizerischen Jodlerverbandes in der Sparte Jodel.
 Von 2007 bis 2017 hat sie als Vorstandsmitglied des WSJV das Amt als Aktuarin und Sekretärin bekleidet. Unzählige Stunden hat sie dabei bei der Verfassung der Protokolle zugebracht. Besonders am Herzen lag ihr der Nachwuchs.
 Der WSJV, wie auch der Präsident persönlich bedanken sich bei Marie-Louise Merz ganz herzlich für ihren grossen und unermüdlichen Einsatz und ihr grosses Engagement für das gemeinsame und gleichzeitig schönste Hobby.
 Der Vorstand hat einstimmig beschlossen, Marie-Louise Merz für ihre Verdienste für unser Kulturgut und die über 10-jährige Unterstützung herzlich zu danken. Der Vorstand schlägt Marie-Louise als Ehrenmitglied des WSJV vor.

Diskussion: Keine Wortmeldungen.

Abstimmung und Beschluss:	Mit grossem Applaus unterstützt die Versammlung den Antrag, Marie-Louise Merz zum neuen Ehrenmitglied des WSJV zu ernennen.
----------------------------------	--

Christian Venetz gratuliert herzlich und heisst Marie-Louise Merz im Kreise der Ehrenmitglieder des WSJV willkommen. Das Präsent und die WSJV-Standarte werden Marie-Louise Merz persönlich überbracht.

Traktandum 16: Verschiedenes

Erläuterungen: Der Präsident bittet den OK-Präsidenten des JK „Val-de-Ruz« und den Präsidenten der Kantonal Freiburger Jodlervereinigung Marcel Beyeler auf die Bühne um die im WSJV spezielle Aufgabe des Anzündens und Austauschens der Friedenspfeife wahrzunehmen.

Während dessen informiert Christian Venetz weiter, dass die Stimmkarten für Einzelmitglieder für die DV des EJV vom 10. März 2018, in Freiburg bei Antje Burri bezogen werden können und wies darauf hin, dass es ihn mit grossem Stolz erfüllen würde, an der DV, welche vom JK Edelweiss Freiburg unter des OK-Präsidenten und WSJV-Vorstandsmitgliedes Gallus Zosso organisiert wird, zahlreiche Delegierte des WSJV begrüssen zu können.

Zudem orientiert er über den letztjährigen Hinweis von Maurus Gerber, dass nur der Kanton Freiburg einen Beitrag an den WSJV leistet und doch auch die anderen Kantone angegangen werden sollten. Christian Venetz orientiere, dass diese Anregung vom Vorstand aufgenommen wurde und alle Kantone angeschrieben werden.

Die Gelegenheit für weitere Wortmeldungen aus der Versammlung wird nicht genutzt.

Bevor Christian Venetz die ordentliche Delegiertenversammlung mit den Dankesworten an die Kameradinnen und Kameraden der Freiburger Jodlervereinigung“ für die tadellose Organisation der Tagung und speziell Céline Bächler, Judith Buchs und Marcel Beyeler für die angenehme Zusammenarbeit bei den Organisations- und Vorbereitungsarbeiten schliesst, richtet er noch weitere Dankesworte aus:

Er verdankt den Verbandsfähnrich Dominik Gnos, der im Ende Juni sein Amt seinem Nachfolger übergeben wird und übergibt ihm ein offizielles Stammtischfähnchen, dass ihn an seine Zeit als Verbandsfähnrich erinnern wird. Dies als Zeichen des Dankes für seine unzähligen Amtseinsätze, die er mit Freude und Stolz erfüllt hat und mit einem grossen Applaus honoriert wurden. Zu seinen Ehren bot der Kinderchor speziell eine Darbietung zum Besten.

Der Präsident dankt allen herzlich für die Teilnahme an der Versammlung und wünscht gute Gesundheit, Freude und Kameradschaft im Kreise der Vereinigung.

Marcel Beyeler, von der Freiburger Jodlervereinigung orientiert kurz über den weiteren Ablauf nach der ordentlichen Versammlung.

Der Nachwuchs aus allen Sparten und zwei Kinderjodlerchöre, werden im Anschluss an die ordentliche Delegiertenversammlung einige Darbietungen zum Besten geben und somit den Anlass ganz speziell würdig umrahmen, damit alle die Begeisterung mit nach Hause tragen können.

Christian Venetz lädt zum offiziellen Schluss der Versammlung alle zum Singen des Schlussliedes „Alphornruf“ von Alfons Gugler, unter der Leitung von Fridolin Schwaller ein.

Die Versammlung schliesst um: 17.15 Uhr

Westschweizerischer Jodlerverband WSJV

Der Präsident

Die Sekretärin

Christian Venetz

Antje Burri



Bericht des Präsidenten 2017

Am 24. Februar 2017 haben wir bei unseren Kameradinnen und Kameraden vom Alpenrösli Lausanne im sympathisch vorbereiteten Forum von Savigny, Gastrecht für unsere DV und für die Veteranenehrung genossen. Anlässlich der Veteranenehrung wurden 1 Klubs für die 75-jährige Mitgliedschaft beim EJV geehrt sowie 3 Mitglieder zu Ehrenveteranen und 26 Mitglieder zu Veteranen ernannt.

Anlässe:

Die Informationen des OK unseres nächsten WSJV-Jodlerfestes 2018 in Yverdon-les-Bains hat uns aufgezeigt, dass die „Organisatoren“ die Sache ernst nehmen und auf Kurs sind. Dies konnte ich und diverse Vorstandsmitglieder im vergangenen Jahr an verschiedenen Sitzungen bestätigen, dass das OK sehr gut aufgestellt ist und hervorragende Arbeit leistet.

Auch in meinem zweiten Jahr als Präsidenten unseres Unterverbandes kann ich, zusammen mit dem ganzen Vorstand auf ein interessantes, arbeitsintensives und vielseitiges Verbandsjahr zurückblicken. Mit 4 Vorstandssitzungen und diversen Telefon- und Mail-Konferenzen hat der Vorstand die angefallenen Arbeiten des abgelaufenen Verbandsjahres erledigt. Während es im eigenen Unterverband eher ruhig zu und her ging, standen diverse grössere Projekte und Geschäfte im Eidgenössischen Jodlerverband an.

Den Höhepunkt in diesem Jahr war sicher für uns alle das Eidg. Jodlerfest in Brig. Es herrschte grosse Begeisterung und Freude unter den vielen tausenden Teilnehmern und Besuchern, wenn wir von der grossen Hitze und dem unsäglichen Durst einmal absehen. Die Walliser haben sicher einen sehr guten Draht zu Petrus. Er hat uns allen drei herrliche, sonnige, ja schon heisse Tage in Brig beschert. Während drei Tagen konnten alle Vorträge wie gewünscht über die Bühne gehen. Auch die wunderschönen offiziellen Anlässe, wie die Eröffnung am Freitag, den Mitternachts-Event, der Festakt und der grosse Umzug sollen gebührend erwähnt werden, da sie die Aktiven wie auch die Festbesucher zu begeistern wussten. An dieser Stelle möchte ich einige Dankesworte anbringen. Ich möchte an dieser Stelle dem gesamten OK und allen Helferinnen und Helfern, dem ganzen Jury Team der drei Sparten mit den Sparten-Obmännern und nicht weniger unserer Verbandspräsidentin Karin für die tolle Organisation danken. Wie schon eingangs erwähnt – ja wir konnten uns wirklich aus vollem Herzen zusammen mit der riesigen Verbandsfamilie daran freuen – vielen herzlichen Dank!

Im vergangenen Jahr durften wir vom Vorstand an 3 Jubiläen ein Grusswort überbringen.

- Am Samstag den 8. April 2017 feierte der Jodlerklub Riviera Vevey sein 100-Jahr Jubiläum. Ich durfte zusammen mit unserer EJV-Präsidentin, Frau Karin Niederberger, ein Geschenk überbringen.
- Am 27. Mai 2017 feierte der JK Orbe seinen 75. Geburtstag. Herr Leuenberger Alain überbrachte das obligate Geschenk des Westschweizerischen Jodlerverbandes.
- Am 27. Jan. 2018 feierte auch der Jodlerklub Alphüttli Genf sein 100-Jahr Jubiläum. Ich konnte Ihnen die obligaten Geschenke des WSJV und des Eidg. Jodlerverbandes überbringen.

Auch in diesem Jahr konnte ich den unzähligen Einladungen zu Unterhaltungs- und Jodlerabenden kaum gerecht werden und nur einem geringen Teil mit einem Besuch die Ehren zu erweisen.

Im vergangenen Jahr haben diverse Mitglieder des Vorstandes die Delegiertenversammlungen der anderen Unterverbände besucht. Diese Besuche an den UV-DV sind für alle Vorstandsmitglieder jeweils sehr schöne und interessante Tage mit neuen Begegnungen und Gesprächen.

Am 11. März fand die 103. Delegiertenversammlung des EJV in Verbandsgebiet des NWSJV in Reinach BS statt. Im Laufe des Jahres 2018 wurden beim EJV neue Strukturen eingeführt. In der neuen Struktur haben wir insgesamt 4 Sitzungen im erweiterten Zentralvorstand, die Klausurtagung in Melchsee-Frut und 4 Sitzungen in der neu geschaffenen FK Strategie durchgeführt.

Die bevorstehenden Statutenänderungen mit den Anpassungen in unserer Struktur, Anpassungen in den Richtlinien für die Durchführung von Eidg. Jodlerfesten, einem neuen Spesen und Entschädigungs-Reglement und der Einführung eines zentralen Kurs-Sekretariates, sind nur einige der Themen, welche ich hier erwähnen möchte.

Dank der guten Vorbereitung durch Karin und unserem Sekretär Hector, konnten die Sitzungen zügig durchgeführt werden. Allen Kolleginnen und Kollegen möchte ich an dieser Stelle für die gute und kameradschaftliche Zusammenarbeit herzlich danken.

Im kommenden Jahr wird die weitere Vorbereitung für unser Jodlerfest 2018 in Yverdon-les-Bains sicher die Hauptaufgabe unseres Verbandes sein. Die Strukturanpassungen des EJV und das zentrale Kurssekretariat werden uns im Eidg. Verband noch weiter beschäftigen, bis alle Änderungen und Richtlinien vorgenommen und angepasst sind.

In Memoriam:

Wir zünden für alle Heimgegangenen eine Kerze an.

Seit der letzten Delegiertenversammlung sind folgende Mitglieder des WSJV für immer von uns gegangen:

- | | |
|----------------------------------|---------------------------------------|
| - Rolf Ackermann, Murten FR | - Philippe Badel, Bassins VD |
| - René Bosson, Rue FR | - André Claus, St. Silvester FR |
| - Michel Combremont, L'Étivaz VD | - Daniel Cornu, Echallens VD |
| - Heinz Dutly, Tafers FR | - Kurt Geiser, Arbaz VS |
| - Moritz Jossen, Naters VS | - Andreas Schafroth, Kerzers FR |
| - Hans-Ulrich Schnegg, Wabern BE | - Hans-Ruedi von Gunten, Le-Châble VD |
| - Moritz Werro, Düdingen FR | |

Ein paar besinnliche Worte möchte ich speziell noch zu Ehren unseres verstorbenen ehemaligen Vorstandsmitgliedes Hans Ulrich Schnegg machen.

Hans Ulrich Schnegg ist am 15. November 2017 nach langer und schwerer und mit Geduld getragener Krankheit im Kreise seiner Familie friedlich entschlafen.

Den Westschweizerischen Jodlerverband, hat diese Nachricht in Trauer versetzt. Wir waren bestürzt, dass unser Freund Hans Ulrich sich von den Folgen seiner schweren Krankheit nicht mehr erholen konnte. Vor Kraft und Elan strotzend und voller Zufriedenheit hat er sich für die Belange des Fahnenschwingens, als WSJV-Obmann, Jury-Mitglied und als Vorstandsmitglied des Westschweizerischen Jodlerverbandes eingesetzt.

1962 ist er dem Berner Jodlerverband beigetreten. Seit 1970 war er auch Mitglied des Westschweizerischen Jodlerverbandes. Von 1982 bis 2007 war er Vorstandsmitglied des Westschweizerischen Jodlerverbandes. Während dieser Zeit hat er an 13 Verbandsfesten des WSJV teilgenommen. Im Jahr 2007 wurde er für sein riesiges Engagement und die Verdienste für das Fahnenschwingen und den unermüdbaren Einsatz als Vorstandsmitglied des WSJV zum Ehrenmitglied ernannt. Es ist müssig, alle Tätigkeiten

und Verdienste, die er zum Wohle des Westschweizerischen Jodlerverbandes erbracht hat, aufzuzählen. Die Liste wäre sehr lange.

Hans-Ulrich war ein Mann der Tat und ein Mann der Verantwortung. Jemand, der das Ehrenamt in ganzer Person ausfüllte. Ein Mensch der anderen Menschen viel Gutes tat und Freude verbreitete. Mit ihm zu arbeiten war harmonisch, gespickt mit Anekdoten und von einer Herzlichkeit, die man heute wirklich nur noch ganz selten findet. Er war ein Kamerad und Freund, der trotz eigenen Schicksalsschlägen immer ein offenes Ohr für die Probleme der Anderen hatte.

So kannten wir, liebe Anwesende, unseren Hans-Ulrich. Wir vermissen ihn, den Menschen und sein besonderes Engagement. Wir werden sein Angedenken immer in liebender Erinnerung bewahren.

Dankesworte:

Zum Schluss meines Jahresberichtes möchte ich noch meinen Dank aussprechen.

Danke sagen möchte ich allen, welche sich im 2017 für unseren Verband eingesetzt haben, sei es mit kleineren, wie mit grösseren Einsätzen.

Einen grossen Dank gehört nochmals dem ganzen OK von Brig für das herzliche Jodlerfest, aber auch dem OK der letzten DV und Veteranenehrung für die grosse Arbeit für uns alle.

Im Besonderen möchte ich einen grossen Dank Antje Burri und den Vorstandskollegen für die gute Kameradschaft und Zusammenarbeit aussprechen. Ich durfte auf eure Unterstützung zählen und bin dankbar dafür, dass ihr die zusätzlichen Aufgaben und Arbeiten auch künftig übernehmen werdet und wir gemeinsam als Team, weiterhin erfolgreich arbeiten und uns gemeinsam freuen können.

Ein herzliches Dankeschön richte ich an unsere Jurorinnen und Juroren für ihre grosse und wichtige Arbeit anlässlich der Jodlerfeste. Ebenfalls danke ich allen Mitwirkenden in den verschiedenen Fachkommissionen des EJV.

Ich verdanke die wichtigen Arbeiten wie der Berichterstatter Antje und Andreas, unseres Verbandführers Dominik Gnos sowie der Rechnungsrevisoren Ernest Römer und Céline Bächler.

Der grösste Dank, den ich zum Schluss ausspreche, geht an Euch werte Mitglieder und Gäste unseres Verbandes. Die Unterstützung und das geschenkte Vertrauen, die ich persönlich und meine Vorstandsmitglieder im vergangenen Jahre spüren und erleben durften, waren grossartig. Ihr habt auch Verständnis gezeigt, wenn etwas nicht gerade so gelaufen ist, wie es sein sollte.

Ich bin überzeugt, auch mein 3. Verbandsjahr als Präsident zusammen mit dem Vorstand und eurer tatkräftigen Unterstützung ohne Kummer und Schwierigkeiten meistern zu können, damit wir zusammen viele gemütliche und freundschaftliche Stunden bei der Ausübung und Pflege unseres Brauchtums und der Traditionen verbringen können.

Mit einem herzlichen Vergelt's-Gott an Euch schliesse ich meinen Bericht.

Saas-Grund im Februar 2018 /en février 2018
Euer Präsident / votre président